



Sennwald *aktuell*

Ausgabe Nr. 71 | Juli 2022



Bild: Larissa Hagme

Alle Uhren auf Sommer

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Sennwald

Rund 120 interessierte Personen liessen sich am 7. Juni 2022 im Landwirtschaftlichen Zentrum Salez aus erster Hand über die beiden Varianten des Turnhallenersatzbaus in der Türggenau informieren. Nebst dem Gemeinderat, der die beiden Projektstudien vorstellte, erhielt auch die IG Mehrzweckhalle eine Plattform, um ihre Argumente für eine Doppelhalle zu präsentieren. Dabei entstand eine angeregte Diskussion mit verschiedenen Inputs zum Thema, welche der Gemeinderat gerne entgegennahm.

Es zeigte sich einmal mehr, dass der partizipative Weg, den der Gemeinderat geht,

richtig ist. Auf diese Weise soll es gelingen, die Bürgerschaft aktiv in die (grösseren) Geschäfte einzubinden. Den Diskussionen dieses Abends kann entnommen werden, dass das Interessen, sich zu beteiligen, vorhanden ist.

Zwischenzeitlich wurde über das Projekt abgestimmt, wobei mir zum Zeitpunkt des Verfassens dieser Zeilen das Ergebnis noch nicht bekannt ist. So darf ich sagen: Ich bin sehr gespannt.

Am Samstag, 11. Juni 2022, fand der erste Sennwalder Neophytensammeltag statt. Dieser Anlass sollte dazu dienen, gemeindeeigene Wiesen und Strassenränder vom Einjährigen Berufkraut zu befreien. Ein weiterer Aspekt diente der Sensibilisie-

Freie Lehrstellen als Kaufmann/Kauffrau
(Seite 2)



rung der Teilnehmenden für die Problematik der Neophyten.

Nebst dem CEVI Sax, welcher mit mehreren Kindern und Jugendlichen teilnahm, konnte auch rund ein Dutzend Ukrainerinnen und Ukrainer begrüsst werden. Diese wurden anlässlich der Sprachkurse auf diesen Tag aufmerksam gemacht. Auch einige Privatpersonen halfen mit, das Einjährige Berufkraut zu bekämpfen.

So kamen schliesslich sage und schreibe gut 260 Kilogramm Einjähriges Berufkraut zusammen, welches durch den Werkhof fachgerecht entsorgt wurde. Dies, da Neophyten nicht der Grünabfuhr mitgegeben werden dürfen, sie müssen der Verbrennung zugeführt werden.

Der Sammeltag wurde mit einem gemütlichen Beisammensein bei Wurst und Getränken abgeschlossen. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmenden, insbesondere des CEVI

Sax. Es ist nicht selbstverständlich, dass sich auch Kinder und Jugendliche in ihrer Freizeit für das Allgemeinwohl engagieren.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen herzlich einen schönen Sommer und erholsame Ferien.

Bertrand Hug
Gemeindepräsident



Bild: Larissa Hagme

Dini Chance!

Die Gemeinden der Region Werdenberg bieten dir die vielseitige Ausbildung als

Kauffrau / Kaufmann

an. Ob Einwohneramt, Bauamt, Betriebsamt, Finanzverwaltung oder Steueramt – auf dich wartet eine abwechslungsreiche Lehrzeit. Lerne die verschiedenen Abteilungen einer Gemeindeverwaltung kennen und schaffe dir eine solide Basis für deine berufliche Zukunft.

Du besuchst die **Sekundarschule**, verfügst über PC-Grundkenntnisse, fühlst dich wohl mit Zahlen und bist gewandt in Deutsch. Wir zählen auf deine Motivation, deine freundlichen Umgangsformen und deine Kontaktfreudigkeit.

Interessiert? Dann melde dich. Noch Fragen, zuerst schnuppern oder bewerben:

<p>Gemeindeverwaltung Wartau Eliane Wüst, Poststrasse 51, 9478 Azmoos</p> <p>Gemeindeverwaltung Sevelen Marc Buschor, Hauptstrasse 54, 9475 Sevelen</p> <p>Stadtverwaltung Buchs Franziska Schmid, St.Gallerstr. 2, 9471 Buchs</p>	<p>Gemeindeverwaltung Grabs Monika Baum, Sporgasse 7, 9472 Grabs</p> <p>Gemeindeverwaltung Gams Elisabeth Kaufmann, Rathaus, 9473 Gams</p> <p>Gemeindeverwaltung Sennwald Sabrina Höhener, Rathaus, 9467 Frümsern</p>
---	--

region werdenberg

Lehrstellen Sommer 2023 • Gemeindeverwaltungen der Region Werdenberg

Littering



Littering ist eine zunehmende Unsitte. Abfälle werden im öffentlichen Raum achtlos weggeworfen oder liegen gelassen, die dafür vorgesehenen Abfalleimer bleiben vielfach ungenutzt. Die Gründe für Littering sind aber weder die Sackgebühren noch fehlende oder überquellende Abfalleimer. Littering ist vielmehr das Problem einer modernen Gesellschaft mit hohem Unterwegskonsum, zunehmender Mobilität und fehlender Sozialkontrolle. Das veränderte Konsumverhalten zeigt sich beispielsweise daran, dass immer mehr Personen ihre Mittagspause am Arbeits- oder Ausbildungsort verbringen und sich unterwegs verpflegen. Der vermehrte Einsatz von Einwegverpackungen, ein zunehmend achtloser Umgang mit der Umgebung und reine Bequemlichkeit führen zu Littering. Was im ersten Moment aus Bequemlichkeit geschieht, kann allerdings unangenehme Folgen für Mensch, Tier und Umwelt haben.

Auswirkungen auf Menschen und Tiere

Littering stört massiv, reduziert die Lebensqualität und das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung im öffentlichen Raum. Zudem ist es dem Image einer attraktiven und gepflegten Gemeinde nicht förderlich. Littering kann aber auch direkte negative Einflüsse auf die Gesundheit von Mensch und Tier haben, beispielsweise, wenn sich Kinder an achtlos weggeworfenen Gegenständen schneiden, verbrennen oder verunreinigte Abfälle in den Mund nehmen oder

Tiere Gegenstände fressen, die nicht verdaulich sind oder gar zu inneren Verletzungen führen.

Ökologische Auswirkungen

Achtlos weggeworfene Gegenstände haben insbesondere auch negative Folgen für die Umwelt. Einerseits verunreinigt Littering Böden, Pflanzen und Gewässer, andererseits lassen sich die gelitterten Materialien nicht in Stoffkreisläufe zurückführen und können somit nicht wiederverwertet werden. Stattdessen müssen neue Ressourcen mit all den damit einhergehenden Umweltauswirkungen gewonnen werden.

Ökonomische Auswirkungen

Littering kostet viel Geld. In der Schweiz belaufen sich die Reinigungskosten für Littering jährlich auf ca. CHF 200 Millionen: 75 % fallen im öffentlichen Raum von Städten und Gemeinden an und 25 % im öffentlichen Verkehr. Zusätzlich entstehen hohe Kosten für Präventionsmassnahmen und Sensibilisierungskampagnen.



Jeder und jede von uns kann etwas gegen Littering und die Verschmutzung unseres Lebensraums unternehmen. Helfen auch Sie mit, indem Sie Ihr Konsum- und Wegwerfverhalten kritisch hinterfragen, Ihren Abfall fachgerecht entsorgen und achtlose Mitmenschen für ein verändertes Verhalten sensibilisieren. Mensch und Umwelt danken es Ihnen.



Aus dem Werkhof

In den vergangenen Wochen hat das Fachpersonal unseres Gemeindegewerkhofs drei unserer Grillstellen von Grund auf überholt und neu gestaltet.

Die Plätze wurden mit neuen Feuerstellen, Holzunterständen und Bänken bestückt. Ebenfalls wurden die Abfalleimer ausgetauscht. Teilweise waren die Komponenten schon über 25 Jahre alt.

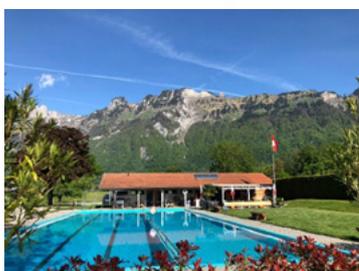
Ausserdem ist es dem Werkhof gelungen, im Bereich Egg-Rütene eine bestehende Wasserquelle wieder freizugraben und in Gang zu bringen. Dabei musste bis in 70 cm Tiefe Schlamm und Geröll ausgeschaufelt sowie ein drei Meter langer Tunnel freigegeben werden.





Badi Salez

Geöffnet von 9:00 bis 19:30



Badi Salez isch de Ort zwüsche Staubere und am Rhi zum gmüetlich zäme si.

Im Beizli sorgen Astrid Zäch und ihr Team für das leibliche Wohl der Badegäste.

Nebst unserer reichhaltigen Speisekarte bieten wir von Montags bis Freitags einen feinen Tages-Hit an.

Für Schülerinnen und Schüler gibt es das Tagesmenü mit Getränk für 10 Fr.

Bei schönem Wetter ist das Beizli am Wochenende länger offen. Für Gruppen und Vereine ist dies bei Voranmeldung aber auch an anderen Tagen möglich.

Bei unsicherer oder schlechter Witterung behalten wir uns vor, Öffnungszeiten anzupassen.



Bademeisterin Leticia Ramirez und ihr Team sorgen für Sicherheit und eine gepflegte Anlage, sodass sich alle im Freibad wohlfühlen können.



Informationen zu den Öffnungszeiten und Anlässen gibt es täglich bei Facebook unter «Badi Salez». Auskunft und Reservationen unter 081 757 18 54.



Badi Events

Findet nur bei schöner Witterung statt



2. Juli	Nachtschwimmen	bis 22:00
10. Juli	Line Dance mit Karin	16:30 – 18:30
12. August	Nachtschwimmen	bis 22:00
14. August	Line Dance mit Karin	16:30 – 18:30
20. August	Badi Fest mit Live-Musik	bis 22:00
26. August	Musikalische Unterhaltung mit Amici (Schlager)	ab 19:00



Pensionierungen Schulen

Wir danken euch allen ganz herzlich für eure langjährige Arbeit an unseren Schulen.



Sabina Dietrich
40 Jahre Kindergärtnerin



Rita Hanselmann
43 Jahre Primarlehrerin



Hansruedi Mächler
5 Jahre Schulleiter



Marlis Reich
29 Jahre Primarlehrerin



Gabi Rhiner
35 Jahre Kindergärtnerin



Eveline Solenthaler
17 Jahre Schulrätin, Schulleiterin

Peter Schönenberger
39 Jahre Oberstufenlehrer

Für den Ruhestand wünschen wir euch beste Gesundheit.
Wir werden euch vermissen!

Laila Roduner
Schulratspräsidentin



Hauswarte

Wir freuen uns, dass wir unser Hauswartteam mit neuen Arbeitskleidern ausstatten durften, versehen mit dem Logo der Schulen Sennwald. Damit sind sie nun von aussenstehenden Personen sofort als Kontaktperson und Anlaufstelle für Ihre Anliegen erkennbar.

*Laila Roduner
Schulratspräsidentin*



Von links nach rechts: Reto Siegrist (Schulanlage Türggenau Salez), Monika Hagmann (Schulanlage Sax), Michael Hanselmann (Schulanlage Frümsen), Roger Eppich (Schulanlage Haag), Bruno Hagmann (Schulanlage Sennwald).

Info aus dem Gewerbe



Die Firma Engler Licht wurde im Jahr 2016 von Thomas Engler gegründet. Als Spezialist im Bereich Beleuchtung profitieren die Kunden von massgeschneiderten, professionellen Beleuchtungslösungen.

Von der Lichtplanung, über die Beratung vor Ort bis zur Individuallösung steht Ihnen Thomas Engler mit seiner langjährigen Erfahrung persönlich zur Verfügung.

Durch Erfahrung und technisches Know-How wissen wir, auf welche Faktoren man achten muss, um architektonische Besonderheiten zu betonen, Geschäftsräumlichkeiten optimal auszuleuchten und mit der Wahl der richtigen Leuchten die gewünschte Lichtstimmung zu erzeugen.

Mit einem breiten Sortiment von verschiedenen Designs und Formen realisieren wir gemeinsam mit Bauherren, Elektrikern, oder Architekten die perfekte Lösung.

Dabei berücksichtigen wir räumliche Gegebenheiten, die gewünschte Stimmung, Jahreszeiten oder spezielle Anlässe.

Engler Licht hat sich neben der Beratung und Planung auf die Massanfertigung von LED-Profilen spezialisiert.

Dabei können Länge, Profilform, Leistung und Farbtemperatur optimal auf die Bedürfnisse der Kunden abgestimmt werden.



ENGLER LICHT GmbH

Hof 1
9466 Sennwald
T +41 71 766 22 39
M +41 79 430 84 93
thomas@engler-licht.ch
www.engler-licht.ch



Altersheim Forstegg – Pensionierung Anni Leuener



Anni Leuener begibt sich nach fast 17 Jahren in den Ruhestand. Sie hat am 19. September 2005 als Pflegeassistentin im Altersheim Forstegg ihre Arbeit aufgenommen. Anni Leuener betreute und pflegte die Bewohnenden mit Freude. Mit ihrer ruhigen und umsichtigen Art war sie bei den Bewohnenden beliebt und bereicherte ihnen den Alltag.

Sie war ein äusserst beliebtes Teammitglied, es war schön, zu sehen, mit wieviel Freude sie immer zur Arbeit kam.

Bei einem feinen Apéro aus der Forstegg-Küche mit musikalischer Begleitung verabschiedeten sich am 23. Juni 2022 die Bewohnenden und die Mitarbeitenden von Anni Leuener.

Das gesamte Forstegg-Team und die Heimleitung bedanken sich herzlich für alles, was Anni Leuener für die Bewohnenden und fürs Haus geleistet hat. Wir wünschen ihr in ihrem Ruhestand von Herzen alles Gute, Gesundheit und viele frohe Stunden mit ihren Liebsten.

«Begegnung und Austausch»

Kurs- und Gruppenangebot Pro Senectute

Unter dem Begriff «Begegnung und Austausch» bietet Pro Senectute ein vielfältiges Kurs- und Gruppenangebot an.



Das neue Kursprogramm für das 2. Semester 2022 inklusive der Gruppenaktivitäten ist versandbereit. Zusätzlich zu den beliebten Computer- und Sprachkursen konnten wir im Bewegungsbereich neu das Waldbaden und einen Kurs zur Steigerung der Merkfähigkeit ins Programm aufnehmen.

Die Veranstaltungen sind speziell auf die Bedürfnisse von Seniorinnen und Senioren zugeschnitten. Das beinhaltet kleine Gruppen und ein Lerntempo, das der Gesamtgruppe angepasst ist. Zudem unterrichten in den Kursen erfahrene Kursleitende, die den Umgang mit Seniorinnen und Senioren schätzen. Neben der Weiterbildung stehen die Begegnung mit anderen Menschen sowie Abwechslung für den Alltag im Vordergrund.

Das Kursprogramm können Sie bei Pro Senectute Rheintal Werdenberg Sarganserland, Bahnhofstrasse 29, 9470 Buchs, Telefon 058 750 09 00 (Mo-Fr, 8.00 bis 11.00 Uhr, 14.00 bis 17.00 Uhr, Sargans Mo-Do), oder unter rws@sg.prosenectute.ch anfordern.

Die aktuellen Kurse und Gruppenaktivitäten finden Sie unter www.sg.prosenectute.ch.

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER



Verein Kinderbetreuung Grabs-Gams-Sennwald

Hauptversammlung vom 27.04.2022, Wechsel Präsidium und Ressort Finanzen

An der diesjährigen HV standen die Verabschiedung von Jeanette Mösli als Präsidentin und die Neuwahlen in den Vorstand im Fokus. Die Harfenistin Seline Jetzer, Werdenberg, begrüßte die Gäste mit wunderschöner Harfenmusik und begeisterte mit gekonnt gespielten Musikstücken von Barock bis Jazz.

Letzte HV als Präsidentin

Jeanette Mösli konnte erneut auf ein erfreuliches Betriebsjahr zurückblicken und wies auf wichtige Ereignisse hin. Die Pandemie erforderte auch 2021 eine grosse Flexibilität, gute Zusammenarbeit und viel Engagement, seitens der Mitarbeitenden, Eltern und Behörden. Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen ist seit Herbst 2020 konstant gestiegen. Mit den Platzerweiterungen in den Gruppen Purzelbaum in Haag und Tübechnopf in Grabs konnte die lange Warteliste leicht abgebaut werden. Erstmals konnten kantonale Fördergelder

an die Eltern weitergegeben und dadurch die Betreuungskosten gesenkt werden.

Die Jahresrechnung 2021 schliesst mit einem Gewinn von 18867 Franken ab. Das Budget 2022 sieht einen Gewinn von rund 25000 Franken vor. Alle Anträge wurden einstimmig genehmigt.

Verabschiedung Jeanette Mösli nach 22 Jahren Vereinsarbeit, davon 20 Jahre als Präsidentin

Jeanette Mösli hat den Verein mit ihren Führungskompetenzen und ihrer Weitsicht positiv geprägt. Viel Aufbauarbeit, ein ausserordentliches Engagement und die Zusammenarbeit mit den Behörden waren nur ein Teil ihrer Arbeit, zusätzlich zu strategischen und personellen Bereichen. Ihr Einsatz für die Belange der Vereinbarkeit von Familie und Beruf wurde anlässlich der HV speziell gewürdigt, mit Worten, Geschenken, der Ernennung zur Ehrenpräsidentin



Wechsel im Vereinsvorstand: Für Jeanette Mösli und Philip Anderhalden nehmen neu Christine Egger-Schöb und Pascale Hartmann-Sprenger Einsitz, Petra Sucker, Ressort QM, bisher (von links)

und mit Standing Ovations. Auch Philip Anderhalden, Ressort Finanzen, wurde mit herzlich aus seinem Amt verabschiedet.

Neuwahlen

Zur Präsidentin wurde das bisherige Vorstandsmitglied Christine Egger-Schöb einstimmig gewählt. Sie wird die Geschicke des Vereins zukünftig kompetent leiten. Wichtige Entwicklungsschritte stehen bevor, u.a. strukturelle Anpassungen, Eröffnung neue Kita in Gams im Herbst 2022 und die Standortfrage der Gruppen in Grabs.

Das Ressort Finanzen besetzt neu Pascale Hartmann-Sprenger. Petra Sucker, seit 15 Jahren im Vorstand, bleibt zuständig für das Ressort Qualitätsmanagement. Cornelia Aregger-Schlegel ersetzt Franziska Eckenstein-Mäder im Revisorenteam.

Die anschliessende Einladung zum gemütlichen Beisammensein wurde gerne genutzt. Der reichhaltige Apéro, serviert von Esther Albertin («Menu de ma vie»), war ein besonderer Genuss.



Schülerhort Silva, Sennwald Kita-Schülerhort Purzelbaum, Haag

Wir betreuen

- Kleinkinder ab 3 Monate (Kita)
- Kindergarten-/Schulkinder (Hort)
- professionell und zuverlässig
- mit Sorgfalt und Freude
- respektvoll und achtsam

Wir geben

- Zuwendung und Zeit
- Freiraum für Spiel und Bewegung
- Ideen und Impulse für Aktivitäten

Wir bieten

- Schnuppertage / Eingewöhnung
- verschiedene Betreuungseinheiten
- einkommensabhängige Tarife



KITA
TUBECHNOPF



KITA
SUMSI



KITA-SCHÜLERHORT
PURZELBAUM



SCHÜLERHORT
BAOBAB



SCHÜLERHORT
PLUS



SCHÜLERHORT
SILVA



1. August Brunch

Sie sind herzlich willkommen zum 1. August-Brunch auf dem Hof Roduner an der Zubengass 8 in Sennwald! Nur auf Reservation, Platzzahl ist begrenzt. Wir freuen uns auf Sie!

Zeit: 10 – 14 Uhr

Programm: Alphorn & Handörgeli
Kutschenfahrt
Streichelzoo

Preis: Erwachsene CHF 32.– p.P.
Kinder bis 14 J. CHF 1.50 pro Altersjahr

Reservation: per Telefon oder WhatsApp unter:
079 561 03 88

Hof Roduner
Sennwald

ADVENTSFENSTER IN HAAG UND SALEZ 01.–24.12.2022



Liebe Haager und Salezer

Dank euch wurde in Salez und Haag im Advent 2021 jeden Tag ein Fenster eröffnet. Licht, Wärme und Begegnungen machten in diesem speziellen Jahr besonders Freude.

Auch im Advent 2022 möchten wir dies wieder anbieten. Wer hat Lust und Zeit mitzumachen? Einige Daten sind bereits reserviert, es hat aber noch genügend freie Termine. Meldet doch baldmöglichst 2 bis 3 für euch mögliche Daten an:

- für Salez an Monika Bartholet, monika-emil@bluewin.ch
- für Haag an Theres Wohlwend, theres.wohlwend@bluewin.ch

Selbstverständlich beantworten wir auch gerne Fragen!

Wir freuen uns und danken für die Mithilfe bei diesem schönen Brauch.
Monika und Theres



Eine Ohrfeige hat schon jeder Beziehung geschadet

Laut verschiedenen Berichten haben unterschiedliche Formen von Gewalt von Eltern gegenüber ihren Kindern zugenommen. Die Gründe dafür sind unterschiedlich, oftmals fühlen sich Eltern überfordert und ohnmächtig. Gewalttätiges Verhalten schwächt eine gute Beziehung zwischen Eltern und Kindern.

Kinder können Eltern durch ihr Verhalten an ihre Grenzen bringen. Dabei können sich Eltern ohnmächtig, wütend oder verletzt fühlen. Aufgrund der genannten Gefühle ist es nachvollziehbar, in schwierigen Situationen sich von seinem Kind abwenden zu wollen, es abzuwerten oder zu schlagen. Allerdings führen diese Reaktionen nur momentan zu einer Entlastung. Vielmehr jedoch schwächen solche Verhaltensweisen die Beziehung zwischen Eltern und ihren Kindern massiv.

Eltern sind für ihre Kinder Vorbilder, auch im Umgang mit Gefühlen und Konflikten. Sich gegenüber Kindern wohlwollend zu verhalten ist manchmal eine grosse Herausforderung. Wichtig ist, Kindern entsprechend ihrem Alter und ihren Fähigkeiten klar und bestimmt zu sagen, was sie als Eltern erwarten. Dazu gehören viel Geduld, Einfühlungsvermögen und Verständnis. Oftmals muss das erwartete Verhalten wiederholt eingefordert werden.

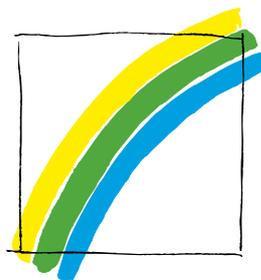
Wenn Eltern ihr Erziehungsverhalten als unangemessen erachten, Schuldgefühle entwickeln oder sich unsicher fühlen, können sie mit Menschen ihres Vertrauens sprechen; viele Eltern kennen ähnliche Situationen.

Sich einzugestehen, in der Erziehung überfordert zu sein, kann beschämen. Doch dazu gibt es keinen Grund. In allen Familien kann es Umstände geben, die zu Momenten der Überforderung führen. Es kann in einer solchen Phase hilfreich sein, mit einer Fachperson zu sprechen. Gemeinsam

ist es möglich, einen neuen Blickwinkel und neue Perspektiven einzunehmen, um in schwierigen Situationen anders zu handeln. Gerne können sich Eltern an unsere Beratungsstelle in Sargans wenden.

Herausforderung Familie – unsere Angebote entlasten, unterstützen und stärken. Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie unter www.kjh.ch.

Sargans, Mai 2022



**KINDER- UND
JUGENDHILFE ST.GALLEN**

**KINDER- UND JUGENDHILFE
ST. GALLEN**

Beratungsstelle Sargans
Bahnhofstrasse 9
7320 Sargans
Telefon: 081 720 09 10
E-Mail: beratungsstelle-sargans@kjh.ch
Web: www.kjh.ch

Speedy Gon-CH-ales



Dancing at the Badi

Sonntag 10.07.22 & 14.08.22

Tanz 16.30–18.30 Uhr

Schwimmen bis 19.30 Uhr

Freibad, Hinterdorf, 9465 Salze

(Event findet bei trockenem Wetter statt)

Bitte anmelden:

Karin Müntener-Berger

077 / 208 21 34 oder

spzedygon-ch-ales@rsnwzb.ch

*Workshops für alle interessierten Badegäste
für gross & klein, alt & jung.
Jeder ist Willkommen und darf mitmachen.
Getanzt wird auf Steinplatten oder auf der Wiese.*

**Das Tanzen ist gratis.
Es hat ein Spendenkässeli vor Ort.**





LINEDANCE meets ZUMBA®

 Vom wilden Westen ins heisse Südamerika 



Freitag 17. Juni 2022
Linedance Arena (L/A)
1. OG, Gewerbestrasse 2, 9470 Buchs

17.30
Türöffnung
18.30
Linedance- und Zumba Workshops
20.00
Zumba
21.00
Linedance
dazwischen die erlernten Tänze

LINEDANCE meets ZUMBA®

 Vom wilden Westen ins heisse Südamerika 

Eintritt 25.- SFR
Speedys und Karins Zumba Teilnehmer mit ABO vergünstigt

Parkplätze vorhanden

Weitere Infos bei
Zumba Karin Sereinig
ssereinig@rsnweb.ch
Speedy Karin Müntener-Berger
speedygon-ch-ales@rsnweb.ch



STV
SENNWALD

Anmeldung bis
24. Juli

5. Zelle
Cup SPIEL
SPASS
SPORT

12.+13. August 2022
Festwirtschaft und Barbetrieb
Samstag Unterhaltung mit Der Kofler

Anmeldung, Infos und Reglement
www.tvsenwald.ch

scan me!


Unterhaltung

Sponsor

Der Kofler

tanner
werbe
technik



Kostenlose Hunde- und Katzenkastration/-sterilisation

Die «Zellweger Animal Foundation ZAF» bietet erneut ein kostenloses Kastrations-/Sterilisationsprogramm von Hunden und Katzen an.



Nachdem in den letzten 3,5 Jahren unsere kostenlose Kastrations-/Sterilisationsprogramme im Rheintal sehr erfolgreich waren und verschiedene Rheintaler Gemeinden die «Zellweger Animal Foundation ZAF» um ein weiteres kostenloses Kastrations-/Sterilisationsprogramm von Hunden und Katzen gebeten hat, führen wir es dieses Mal von Rheineck SG – pol. Gemeinde Sennwald SG inkl. der Gemeinde Grabs SG – durch.

Um dem Elend entgegenzuwirken, findet das Programm bis Januar 2023 in den folgenden Rheintaler Gemeinden statt: Rheineck, St. Margrethen, Au, Berneck, Widnau, Heerbrugg, Diepoldsau, Balgach, Rebstein, Marbach, Kriessern, Montlingen, Lüchingen, Altstätten, Hinterforst, Eichberg, Eichenwies, Kobelwald/Holzrhode, Kobelwis, Oberriet, Rüthi, Plona, Lienz, Sennwald, Salez, Frümisen, Haag, Sax, Grabs.

Erfreulicherweise haben sich auch dieses Mal sämtliche beteiligten Gemeinden bereit erklärt, sich an dem Kastrations-/Sterilisationsprogramm mit einem finanziellen Beitrag zu beteiligen. Das ist schweizweit einmalig und für

unser Anliegen und für die Sache ein grosser Erfolg. Alle Stiftungsräte möchten sich im Namen der Tiere dafür recht herzlich bedanken.

Dieses Projekt ist vor allem für Leute gedacht, die herrenlose Katzen füttern, und für solche Leute, die finanziell nicht auf der Sonnenseite stehen und für die eine Kastration/Sterilisation ihres Tieres – Hund/Katze – ein finanzielles Problem darstellt.

Wir bitten die Leute, sich für einen Termin direkt bei folgenden Praxen anzumelden:

- Tierarztpraxis Kreuzberg, 9473 Gams SG, Tel. 081 771 15 51, E-Mail schweizer@meintierarzt.ch
- Kleintierpraxis Au, 9434 Au SG, Tel. 071 891 56 68, E-Mail info@kleintierpraxis-au.ch

Hunde und Katzen können ab einem Alter von 6 Monaten kastriert/sterilisiert werden.

Wenn verwilderte Katzen einzufangen sind, rufen Sie bitte die «Zellweger Animal Foundation ZAF» unter folgender Telefonnummer an: 081 757 19 89 (Edith Zellweger).

Anmerkung: Der Sinn der kostenlosen Kastrations-/Sterilisationsprogramme und aller anderen Tierschutz- und Tierrechtsaktivitäten der «Zellweger Animal Foundation ZAF» liegt nicht darin, dass div. Rheintaler Tierschutzvereine und/oder andere Tierschutzorganisationen ihre Fälle und ihre Kosten an unsere Stiftung abschieben. Wir appellieren an alle Tierschutzvereine/Organisationen, ihre Arbeit im Sinne der Tiere unabhängig von unserer Stiftung weiterzuführen.

In der Schweiz herrscht ein riesiges Katzenelend. Schätzungsweise leben in der Schweiz über 300.000 verwaiste, ausgehungerte, verwahrloste und kranke Katzen auf der Strasse und kämpfen um ihr Überleben. Gute und seriöse Tierheime und Auffangstationen sind übervoll mit abgeschobenen und ausgesetzten Katzen/Tieren, und die anderen nehmen sie schon gar nicht erst auf und oder töten sie. Um das Elend von Katzen und Hunden endlich zu beenden, gibt es nur eines – kastrieren und nochmals kastrieren.

Zwar sind Tierhalter bereits rechtlich verpflichtet, dafür zu sorgen, dass sich ihre Katzen und Hunde nicht übermässig vermehren. Doch noch immer ist es vielen Haltern und Landwirten zu teuer oder zu unwichtig,

ihre Tiere kastrieren/sterilisieren zu lassen.

Viele Leute ziehen aus ihren Wohnungen und Häusern aus und lassen ihre meistens unkastrierten Katzen – auch die, die sie angefüttert haben – zurück und/oder setzen ihren Nachwuchs irgendwo aus. Was laut Tierschutzgesetz ganz klar verboten ist, und somit macht sich jeder, der dies tut, strafbar.

Nimmt man an, ein Katzenpaar bekommt im Jahr zweimal Nachwuchs und jeweils 2,8 Kätzchen pro Wurf überleben, dann ergibt das nach 10 Jahren über 80 Millionen Katzen. Für all diese vielen Katzen kann man auch in der Schweiz keinen Platz finden, also siechen die meisten irgendwo dahin, bevor sie elendiglich sterben oder überfahren, von den Jägern erschossen, ersäuft und erschlagen oder auf andere Art und Weise zu Tode gequält werden.

Herrenlose Katzen anfüttern, überprüfen, ob sie gechipt sind, kastrieren und weiterfüttern, das ist richtiger Katzenschutz.

Zellweger Animal Foundation ZAF

Edith Zellweger
Präsidentin
Schlossfeldstrasse 4
CH-9465 Salez SG





Hohe Geburtstage, wir gratulieren herzlich



Sennwald

05.07.1939

Bachmann Josef
Lögert 36

20.07.1944

Britt-Feurer Ida
Egeten 3

04.08.1944

Pastore Sergio
Lögert 34

15.08.1945

Leuener-Tobler Werner
Wasenweg 2

10.07.1946

Aebischer Hans Rudolf
Widenfeld 2

22.07.1940

Göldi Eduard
Parkweg 2

04.08.1945

Volmar Karl
Dornen 11

21.08.1932

Bernegger Hulda
Altersheim Forstegg 1

15.07.1943

Graf Martin
Dornen 29

23.07.1927

Hohl-Stärkle Gertrud
Altersheim Forstegg 1

05.08.1945

Fanelli Pasquale
Ahornweg 2

21.08.1938

Gross-Wäckerlin Vera
Altersheim Forstegg 1

16.07.1931

Göldi-Beusch Babetta
Läui 21

28.07.1947

Sawatzki-Crescenti Bianca
Strick 9

10.08.1941

Fuchs-Scheiben Erika
Zil 13

23.08.1941

Berger-Delius Edith
Quellpark 3

18.07.1946

Heeb Rudolf
Obweg 12

31.07.1941

Reich-Hagmann Margrith
Chelen 1

10.08.1944

Murat Dedaj Verena
Äugstisriet 8

27.08.1939

Cavelti-Waser Maria Luisa
Äugstisriet 18

19.07.1942

Britt Werner
Egeten 3

01.08.1947

Caviezel-Wüst Dominikus
Dornen 13

13.08.1934

Sonderegger Jakob
Läui 10

31.08.1946

Graf-Schwendener Mariane
Dornen 15

Haag

04.07.1941

Tinner-Göldi Hedwig
Giessenstrasse 20

24.07.1938

Seidl-Kaufmann Beatrice
Austrasse 3

07.08.1939

Ehinger Paul
Giessenstrasse 11

18.08.1937

Dal Ponte-Egli Hilda
Föhrenweg 4

12.07.1934

Büchel-Müssner Theresia
Buchserstrasse 7

26.07.1934

Keller Walter
Gamserstrasse 1

07.08.1947

Righini Johanna
Giessenstrasse 9

19.08.1944

Vetsch Marie
Rheinstrasse 6

16.07.1945

Judas Johann
Warostrasse 1

31.07.1933

Kid Johann
Lindenweg 1

09.08.1940

Bekteshi-Sabani Nedjmije
Seelistrasse 4

21.08.1943

Wehrle-Signorotto Rita
Gartenweg 2

17.07.1943

Schäpper-Müntener Erika
Gartenstrasse 5a

01.08.1940

Flor Hans
Warostrasse 2

13.08.1945

Geissler Willi
Neufeldstrasse 8

20.07.1947

Nusch Kurt
Hechtstrasse 16

07.08.1930

Enderli Elenora
Giessenstrasse 3

16.08.1944

Bernegger-Gschwend Erika
Hechtstrasse 1

Salez

01.07.1944

Kuster-Hürlimann Marie
Haagerstrasse 2

05.07.1943

Fuchs-Heeb Margrit
Forsteggstrasse 5

06.07.1945

Louis Stefan
Fontanina 7

10.08.1944

Eggenberger Ulrich
Bahnweg 9

02.07.1945

Beglinger Johannes
Bifangstrasse 12

06.07.1936

Hägeli Otto
Haus Wieden
Wiedenstrasse 44
9470 Buchs

24.07.1933

Hug Ricco
Fontanina 10

Sax

21.07.1940

Vetsch-Stockhammer Melanie
Wis 16

26.07.1945

Heeb Ruth
Feld 3

06.08.1945

Heeb Robert
Rofisbach 21

14.08.1934

Rüdisühli-Heuberger Liselotte
Rütigass 7a

23.07.1947

Tinner Erika
Brüel 2

27.07.1930

Hug-Fluri Bertha
Kirchgass 7

12.08.1935

Aggeler-Keller Marie Luise
Rofisbach 20

30.08.1943

Bernegger Andreas
Rütigass 3

Frümsen

02.07.1946

Adolf Tinner
Schnaren 10

22.07.1938

Schmid-Gamer Lina
Holengass 1

13.08.1943

Tinner-Haltner Katharina
Stig 9

24.08.1945

Bachofner Walter
Schnaren 22

09.07.1947

Hanselmann Marianne
Büelbrunne 5

06.08.1939

Heeb-Gabathuler Alice
Spengelgass 1

18.08.1939

Fuchs Willi
Erlen 6

10.07.1944

Ramsauer-Fuchs Lisabeth
Haus Sonnengarten
9450 Altstätten

07.08.1940

Ammann Jean
Holengass 22

21.08.1944

Tinner Martin
Stig 6

11.07.1941

Müller Andreas
Stig 12

10.08.1941

Roduner-Hanselmann Margrit
Schlipf 1

24.08.1937

Tinner-Rüdisühli Frieda
Stig 8



Erweiterungsbau Schulanlage Zil, Sennwald



KW 16:
Der Abbruch des bestehenden Wohnhauses sowie der Garagen fand statt.



KW 21:
Der Aushub für das neue Schulhaus inklusive Tiefgarage wurde fertiggestellt.



KW 23:
Die zweite Etappe der Bodenplatte wurde in dieser Woche betoniert.

KW 24:
Die ersten Tiefgaragenwände wurden bereits betoniert.

Impressum



Herausgeberin
Politische Gemeinde Sennwald
gemeinde@sennwald.ch

Redaktion
Gemeinderatskanzlei

Erscheint alle 2 Monate

«Sennwald aktuell» soll eine zusätzliche Information nebst den Ratsverhandlungen im W&O und den News auf der Homepage sein.

Darin sollen auch die übrigen Behörden wie Kirch-, Orts- und Schulgemeinden Platz für ihre Informationen finden. Ebenfalls räumen wir den Dorfvereinen die Möglichkeit ein, auf ihre Tätigkeit oder spezielle Anlässe hinzuweisen.

gedruckt auf Recyclingpapier mit dem Qualitätslabel «Blauer Engel»

ClimatePartner
wir drucken klimaneutral